



Dingolfing, 9. August 2018

Landrat Trapp empfängt Gäste aus der Ukraine

Austauschprogramm des KLJB-Kreisverbandes – Interessante Gespräche

Dingolfing/Landau. 15 junge Frauen und Männer aus der Ukraine sind im Rahmen eines Austauschprogramms in den Landkreis gekommen. Landrat Heinrich Trapp hat die weit gereisten Gäste im Landratsamt herzlich empfangen.

Der Landrat nahm sich viel Zeit für die Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 15 bis 21 Jahren. Da alle die deutsche Sprache gut verstehen und sprechen, entwickelte sich ein reger Informationsaustausch. Landrat Trapp beantwortete Fragen zu verschiedensten Themen, zum Beispiel zur Ärzteversorgung oder zum bayerischen Schulsystem. Gleichzeitig stellte er den Landkreis Dingolfing-Landau vor, der wirtschaftlich durch die Automobilindustrie geprägt ist, in dem sich aber beispielsweise auch das größte Gurkenanbaugebiet Europas befindet.

Großes Interesse zeigten die ukrainischen Gäste an der deutschen Flüchtlingspolitik. Landrat Trapp äußerte seine Bedenken, was die Integrationsbereitschaft mancher Asylbewerber betrifft. Daraus entwickelte sich eine Diskussion, an der sich auch junge Erwachsene aus den deutschen Gastfamilien beteiligten.

Die jungen Frauen und Männer aus der Ukraine bleiben insgesamt eine Woche im Landkreis. Organisiert hatte das Austauschprogramm der Kreisverband Dingolfing-Landau der KLJB zusammen mit der Jugendorganisation „Vielfalt“ in Poltawa, einer Stadt in der Ostukraine. Seit über 20 Jahren gibt es dieses Programm, wie Josef Süß von der Katholischen Jugendstelle in Dingolfing erklärte.

Im jährlichen Wechsel besuchen Jugendgruppen aus Poltawa unseren Landkreis bzw. reisen Jugendliche und junge Erwachsene in die Ukraine. Untergebracht sind die jungen Menschen in Gastfamilien, um die Menschen und das Leben hier kennenzulernen. Neben Ausflügen und Betriebsbesichtigungen stehen auch gesellige Zusammenkünfte auf dem Programm. So waren die Gäste bei der Kolpingfamilie Dingolfing zum Kegeln oder bei der KLJB Mettenhausen zum Schafkopf-Grundkurs eingeladen.

Als Souvenir durfte jeder Gast eine Tasse mit dem Landkreis-Wappen und eine DVD mit einem Film über den Landkreis mit nach Hause nehmen. Landrat Trapp wünschte allen eine wunderbare Zeit mit vielen unvergesslichen Erlebnissen. „So ein Austauschprogramm ist ein echtes Highlight – etwas, an das man sich auch Jahre später immer wieder gerne erinnert“, sagte Trapp.



Landrat Heinrich Trapp (Mitte) mit den Gästen aus der Ukraine und deren Gastgebern; rechts Josef Süß von der Katholischen Jugendstelle in Dingolfing. – Foto: Landratsamt